Beilage I.

Zugänge zu den Sammlungen 1900|1901.

A. In der Ulrichskirche.

I. Vorgeschichtliche Abteilung.

1. Jüngere Steinzeit: [Vergl. oben S. 336 f.]
   a. Von Unterisling 1 großer Meißel vom Typus des „Schuhleistenkeils" und 1 Steinbeil mit unvollendeter Durchbohrung. — (Von Herrn Johann Stadler.)
   b. Vom Hochfeld bei Pürkelgut Hammerbeilreste, Flachbeile, Bohrkerne, Klopf- und Schleifsteine, 1 auf beiden Seiten ornamentierte Thonschale, viele Hunderte von Gefäßresten ohne und mit Ornamentierung in Stich und Strich (Winkel- und Bogenbandkeramik).
   c. Von Köfering Thonscherben aus 2 neolith. Wohnplätzen. — (Von Herrn Gutspächter Müggeburg.)
2. Von Neuhaus bei Nittenau 1 Bronzekelt. — (Von Herrn Franz Loritz jun. in Nittenau.)
3. Aus der Hallstattzeit 1 große defekte Urne, zu dem Fund von Schrotzhofen gehörig, wohl ebendahin gehörend 1 kleine, starkbauchige Urne mit Bogenverzierung und 1 gehenkelter Becher. — (Aus dem Nachlaß des † Pfarrers Dahlem.)
4. Aus der La Tène-Zeit 1 schön patinierter, stark verbogener Bronze-Armring mit 3 Schwellungen und Strichornament, von Taimering an der Regensb.-Passauer Bahnstrecke.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0347-8
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg

II. Römische Abteilung

a. Römisches Lapidarium: [Vergl. oben Nr. VII S. 307 — 316 und S. 333 ff.].

1. Grabstein der Val. Martina. — (F.-O. Bahngebiet.)
2. „ des Quietus. — (F.-O. Bahngebiet.)
3. Basis einer großen Säule hauptsächlich aus Platte und zwei durch eine kleine Biege getrennten Wulsten bestehend. — (F.-O. Moltkeplatz.)
4. Bruchstück eines dachartigen Abschlusses eines Monumentes in Palmblattmuster. — (F.-O. Moltkeplatz.)
5. Sonstige bauliche Reste vom Moltkeplatz, namentlich Ziegel mit Legionsstempeln verschiedener Art, Teile von Luftheizungen mit wohlerhaltenem Verputz, Stücke von bemaltem Wandverputz — gelb, rot oder mit Resten von grüner Laubornamentik —; namentlich aber Teile von Pflasterungen aus Ziegeln in Fischgrätenform und aus Kelheimer Platten u. a.

b. Römische Kleinfunde:

1. 1 Reibschale.
2. 1 kleiner becherförmiger Untersatz aus Bronze. — (1 u. 2 F.-O. westl. Domplatz.)
3. 1 starkes Bronzebeschläge, darstellend einen Delphin, dessen Rachen einen Frauenkopf umschließt; die entsprechende linke Hälfte fehlt. — (F.-O. Hoher Laden am Domplatz.)
4. Ein offener Armreif von dünnem Messingblech mit spitzwinkel. Kerbung, angeblich vom Arm eines Skelettes, 5 m tief. — (F.-O. südl. Domplatz.)
5. 5 Beile.
6. 1 Gürtelbeschläge aus Bronze (Medusakopf).
7. 1 ornamentiertes Dolchbeschläge aus Br.-Blech.
8. 1 Haarnadelspitze aus Bronze. — (5 — 8 F.-O. Baugrund des Steges bei St. Oswald.)
9. 2 kräftige, auf der Außenseite gerippte Armringe von

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0348-4
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg

gegossener Bronze, vom Unterarm eines Frauenskelettes.

10. 1 Armring mit Schließe aus zusammengebogenem Bronzedraht. — (9 u. 10 F.-O. neue Wagenhalle im Bahngebiet.)
11. 2 Fingerringe aus Bronze.
12. 6 Urnen verschiedener Größe und 3 Lämpchen.
13. 1 schüsselförmiger Becher von Terrasigillata.
14. Eine Anzahl Sargnägel, unkenntliche Metallreste und Bruchstücke von Thongeschirr. — (11 — 14 von röm. Bestattungen im Bahngebiet.)
15. 1 Lanzenspitze von Eisen.
16. 1 Lampe von Bronzeblech.
17. 1 Löwenkopf aus Bronze.
18. 1 Schelle aus Bronze.
19. 1 Rosette aus Bronze.
20. Kleines Instrument (?) von Bronze.
21. Boden eines Tellers aus terra sigillata mit dem Stempel VERVS FEC und dem Graffito AVRELIA.
22. Bruchstücke von Thongeschirr, von Glas, von Bronze, v. Eisen, Nägel u. s. w. — (15 — 22 F.-O. Moltkeplatz.)

c. Römische Münzen:
(Das Verzeichnis der neugefundenen römischen Münzen ist oben S. 365 – 379 bereits mitgeteilt.)

III. Mittelalter und neuere Zeit.

1. 2 romanische Kapitäle von der Klosterkirche in Prüfening.
2. Spitze einer Fiale vom Dome. — (Von Herrn Baumeister Strasser.)
3. Einige Gypsabgüße von Tierköpfen aus dem Dome. — (Von demselben.)
4. Steinplatte mit dem Wappen der Äbtissin v. Dondorf zu Obermünster.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0349-2
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg

5. Steinplatte mit dem meisterhaft in Relief ausgeführten Wappen des Domherrn Sebastian Kölderer 1584. Dieser Stein befand sich im Hofe des Seminars zur Alten Kapelle eingemauert, und wurde beim Umbau des Gebäudes entfernt. (Vergl. H. Graf v. Walderdorff, Regensburg in seiner Vergangenheit und Gegenwart. 4. Aufl. 1896. S. 269.) — (Vom hochw. Kapitel zur Alten Kapelle.)

B. Im Vereinslokal.

I. Münzsammlung.

1. Eine Partie verschiedener meist unbedeutender Münzen im Terrain des Bahnhofes gefunden.
2. Eine Karolinger Münze von Kaiser Ludwig, von ebenda.
3. Fragment einer solchen, jedoch anderer Prägung, vom Moltkeplatz.
4. Eine bayerische „Landmünz" 1686, vom Moltkeplatz.
5. Ein Heller mit einem Lindenbaum. — (Von Herrn Marktsekretär Schöberl in Nittenau.)
6. Ein Groschen des Kaisers Mathias 1619 und ein Groschen des Kaisers Ferdinand II. 1627. — (Von Herrn Schmid in Eitlbrunn durch Herrn Fr. Loritz in Nittenau.)
7. 5 österreichische, 1 französische und 1 amerikanische Kupfermünzen. — (Von Herrn Heinr. Hetsch in Regensburg.)
8. Marke von Messing mit dem Kopfe von Steph. Rießner. — (Von Herrn Uhrmacher Schweigert in Nittenau.)

II. Verschiedene Altertümer.

1. Mittelalterliches Schwert in 3 Stücke zerbrochen.
2. Großes Hufeisen eines Schiffszugpferdes sowie ein gewöhnliches. — (1 u. 2 gefunden in der Donau beim Baggern. — Vom k. Flußbauamt.)

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0350-3
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg

3. 1 altes in Kies inkrustiertes Vorhängschloß, 1 altes Beil, 3 Kanonenkugeln und 1 Stück einer Granate; alles aus der Donau. — (Von Herrn Zimmermeister Zirngiebl.)
4. 2 alte Hufeisen und 1 Kanonenkugel.
5. Altes Thürschloß mit gravierter Platte. — (Von Herrn k. Hoflieferanten Heinr. Strobel in Regensburg.)
6. Altes Rosenkranzkreuz — (Von Herrn F. Stangl, Gastwirt in Nittenau.)
7. Überreste aus dem Brande am 21. Juli 1779 von Nittenau. — (Von Herrn Fr. Loritz in Nittenau.)
8. Zunftzeichen der Spängler, Schlosser, Nagelschmiede und Schmiede von Nittenau. — (Von Herrn Fr. Loritz in Nittenau.)
9. Kleine Eisenplatte, das hl. Abendmahl darstellend. — (Von Herrn k. Bauamtmann Niedermayer.)

III. Gemälde und Photographien und verschiedene Kunstblätter.

1. Portrait des Herrn Hofrates August Krämer von Regensburg († um 1830). Ölgemälde. — Die Tochter des Herrn Hofrates hatte das Bild ihrer Jugendfreundin, der verstorbenen Frau Lehrerswitwe Karoline Rabausch, geschenkt. — (Von Herrn Dr. Metzger, prakt. Arzt in Regensburg.)
2. Ölgemälde, die ehemalige Augustinerkirche in Regensburg darstellend, aufgenommen vor ihrem Abbruche (1838) durch Herrn Kunstmaler Wiedamann. — (Von ebengenannten Herrn Dr. Metzger.)
3. Kleines Ölbild, Brustbild eines arbeitenden Handwerkers. — (Von Herrn Cooperator Obermaier.)
4. 6 verschiedene nach Zeichnungen von Herrn Fr. Loritz gefertigte Ansichtskarten von Nittenau und Umgebung in je 2 Exemplaren. — (Von Herrn Fr. Loritz in Nittenau).

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0351-9
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg

5. 3 Ausschnitte (Weiden, Vohenstrauß, Floß mit Umgebung) in photographischer Wiedergabe nach einer i. J. 1600 durch den bekannten Geschichtsforscher Pfarrer Vogel zu Regenstauf aufgenommenen Karte der Gemeinschaftsämter in Vogelperspektive. — (Von Herrn Rentner Chr. Aichinger in Weiden.)
6. Photographie des Hotels zum Goldenen Kreuz in Regensburg vor dem Umbau. — (Von Herrn Dr. Brunhuber.)
7. Photographie der Burg und des Marktes Laber. — (Von dem Vorgenannten.)
8. 3 Photographische Aufnahmen aus Regensburg (nordwestl. Ecke des Neupfarrplatzes, Portal des Rathauses, Portal von St. Jakob) und der Kapelle in der Burgruine zu Donaustauf.
9. Photographie des Grabsteines der Äbtissin v. Salis in Niedermünster. — (Von Herrn P. v. Salis O. S. B. in Beuron.)
10. Photographie des Grabmales des Mathias Rantinger † 1407 und seiner Gemahlin Margaretha † 1410. — (Von Herrn Photograph Laifle in Regensburg.)
11. Photographie des römischen Fischgrätenpflasters auf dem Moltkeplatz. — (Von Herrn k. Bauamtmann Fr. Niedermayer in Regensburg.)
12. Photogr. Abbildung zweier alter Glasgemälde in der alten Schloßkapelle zu Geisling, mit dem Wappen der Auer. — (Von Herrn Glasmalereibesitzer Schneider.)
13. Photographie der Erhardi-Krypta.
14. Photographie von zwei Feuerhunden unserer Sammlungen.
15. Karte von Deutschland in 4 Blättern. — (Von Herrn Schneider.)

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0352-5
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg

IV. Archiv.

a) Pergamenturkunden.

1. 1691 Mai 3. — Kunigund, Witwe des Erhard Friedrich Dollhopf, verkauft eine Mühle im Amte Waldeck (Kemnath). — Großenteils unleserlich.

2. 1755 Juni 11. — Churfürst Max Joseph von Bayern verkauft 3 kleine Weiher zu Stadt Kemnath an den Stadtmüller Primian Kurzer bezw. Michael Anton Kurzer um 95 fl. und ferner um den achten Gulden Handlohn im Veränderungsfalle und jährlich 30 kr. Bodenzins zu Michaeli. — (Nr. 1 und 2 von Herrn Ernst Zais, Rentner in München.)

3. 1776 Dezember 17. Regensburg. — Caspar Adam Frhr. v. Bernklau zu Schönreuth, churfürstl. Trier'scher Kämmerer und fürstbischöflich Regensburger Hofmarschall, stellt seinem Diener Jakob Puchner aus Regensburg, der bei ihm 3 Jahre und 1 Monat im Dienste war, ein günstiges Zeugnis aus und empfiehlt ihn.

   Unterschrift und Lacksiegel.

4. 1797 März 13. München. — Churfürst Karl Theodor allodificiert ½ Hof zu Schadenreuth, Gerichtes Waldeck (Kemnath), der Witwe des Leonhard Liedl und deren Kindern gehörig gegen Erlag von 110 fl. durch den geheimen und obern Landes-Regierungsrat und obersten Lehenhofes-Commissair Karl Albrecht Freiherrn von Aretin, infolge Resolution über die Allodification der Lehengüter in der Oberpfalz vom 1. Dezember 1796 mit Beistimmung des Herzogs Maximilian von Zweibrücken und des Herzogs Wilhelm von Birkenfeld. — (Nr. 3 u. 4 von Herrn Pfarrer Joseph Maier in Erbendorf.)

5. 1692 März 6. — Bestätigung der Maurer- und Zimmermannsordnung für Neunburg v. W. durch

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0353-0
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg

die churfürstl. Regierung. — (Von Herrn Gymnasiallehrer G. L. Lirk in Regensburg.)

6. 1693 Dezember 5. Regensburg. – Vergleich zwischen dem Reichsstift St. Emmeram und den Böhmerschen Kindern über Differenzpunkte beim Wiederaufbau des dem Freisingerhofe gegenüberliegenden Pfarrhofes, der in den Kriegszeiten ruiniert worden und bisher in diesem Zustand verblieben war. — Unterschrift und Siegel abgeschnitten.

7. 1713 Januar 13. Wien, bezw. von der Hofkriegskanzlei bestätigte Abschrift vom 16. Dezember 1725. — Kaiser Karl VI. stellt durch den Hofkriegsrat dem Hofjuden Simson Wertheimber, kaiserl., kgl. Polnischen, churmainzischen, churtrierschen, churfächsischen und churpfälzischen Oberfaktor einen immerwährenden Generalpaß aus. Unterschr. v. Kaiser und v. Prinzen Eugen von Savoyen (als Präsidenten des Hofkriegsrates).

8. 1776 Januar 4. Regensburg. — Der Stadtschultheiß Johann Georg v. Selpert stellt dem Bierbrauer Esaias Andreas Haaß und seiner Ehefrau Ursula Margaretha einen Gantbrief aus über das von ihnen am 21. Mai 1773 um 2510 fl. auf der Gant gekaufte Lebzelteranwesen in der Schererstraße der Sibylle Maria Krämer. — NB. Die Urkunde war niemals gesiegelt. — Die Außenseite wurde später zu lyrischen Ergüssen einer liebenden Seele an ihren Ulrich benützt.

9. — März 4. Regensburg (das Jahr weggeschnitten). — Kaufbrief über das Haus in der Waffnerstraße der Frau Christina Dorothea Pfaffreutter, welches sie um 1800 fl. an den Bürger und Bauamtsschreiber Georg Christoph Friedl verkauft. — (Nr. 6—9 von Herrn Cooperator Obermaier.)

10. 1806 Dezember 22. — Lehrbrief für den Schuhmacher Johann Heinrich Wiederhold, ausgestellt vom

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0354-6
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg

Hansgericht in Regensburg. — (Von Herrn Tändler Kling in Straubing.)

11. 1807 Februar 4. München. — Erbrechtsbrief der kgl. Landes-Direktion von Baiern für Anton Reitenhofer zu Wurmdorf des kgl. Landgerichts Pfaffenberg, früher Grundunterthan der Kloster Prüfeningschen Propstei Haselbach, über seinen 1/3 Hof zu Wurmdorf.

b) Manuskripte und Schriften.

1. Regensburger Schneiderordnung v. J. 1565 (1778).
2. Rechnung der Schneiderinnung von 1632 ff. — (Nr. 1 u. 2 von Herrn k. Amtsrichter Fr. Ebner in Straubing.)
3. Notizen über die Familie Trainer. — (Von Herrn Major Trainer in Arolsen.)
4. Papiere, das Hammansche Haus auf dem Neupfarrplatz betreffend.
5. Burgfriedensumreitung 1718 und 1775.
6. Rechnung E. E. Mezger-Handwercks allhie zu Regensburg, geführet von Joh. Sigmund Scheu und Nicolao Bareuter. Von Laetare 1724 bis Laetare 1725.
7. Michael Kappelmair, bürgl. Schmalzbäcker zu Regensburg, remonstriert gegen die Höhe der ihm auferlegten Gewerbssteuer; 23. Juni 1815.
8. Aufnahmsdiplom in den Albrecht-Dürer-Verein für Sportelrendanten Häring in Mannheim; Nürnberg 15. März 1838.
9. Militärabschied für Egid Haußmann aus Regensburg, Corporal im k. b. 1. Chevauxleger-Regiment; Zweibrücken 31. Dezember 1818.
10. Brod-Satz des Hansgerichts in Regensburg für November 1761.
11. Der 101 Psalm Davids kalligraphisch geschrieben. — (Nr. 4—11 von Herrn Cooperator H. Obermaier.)

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0355-2
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg

V. Bibliothek.

Dr. Gg. Brunner, Geschichte der Reformation des Klosters und Stiftlandes Waldsassen. Erlangen 1901.

Dr. J. A. Endres, Die Predigtsäule zu Regensburg (Sonderabdruck aus der „Kultur", Wien.)

Derselbe, Die Reiterfiguren der Regensburger Domfaçade im Lichte mittelalterlicher Kirchenpolitik. (Sonderabdruck aus der Zeitschrift für christliche Kunst, 1900 Nr. 12.) (Beide Schriften vom Herrn Verfasser.)

Führer durch das Bayerische Nationalmuseum in München. 2. Aufl. 1901. (Von der Direktion des bayr. Nationalmuseums.)

Th. Hausladen, Pfarrer in Wiesent, Geschichte der kathol. Pfarrei Wiesent. (Vom Herrn Verfasser.)

Holle, Geschichte der Stadt Bayreuth.

Fr. Hüttner, Die Lehen d. Hochstifts Würzb. in Oberfrank. 1901.

Derselbe, Das adelige Geschlecht der Zenger. 1901. (Beide Schriften von Herrn Archivrath Dr. Will.)

Jahresbericht des Kreisausschusses des landwirtschaftlichen Vereines von Oberpfalz und Regensburg. 1900. (Von Herrn Archivrat Dr. Will.)

Köpl, Urkundenbuch der Stadt Budweis in Böhmen. 1. Bd., 1. Hälfte. 1901. 4°. (Vom Verein für Geschichte der Deutschen in Böhmen.)

Fr. Lippert, Die Reformation in Kirche, Sitte und Schule der Oberpfalz (Kurpfalz) 1520—1620. Rothenburg a. T. 1897.

Derselbe, Geschichte der Gegenreformation der Oberpfalz. Freiburg i. B. 1901. 8°.

M. Mayer, Geschichte der Burggrafen von Regensburg. München 1883. 8°.

Joh. Mehler, Der Pfingstritt von Kötzting nach Steinbühl.

Derselbe, Gedenkblätter aus Kötztings Vergangenheit. (Beide Schriften von Herrn Präses Mehler.)

J. N. Mühlbauer, Versuch einer Geschichte der Stadt Pfreimd. Regensburg 1901. 8°. (Vom Herrn Verfasser.)

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0356-8
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg

Dr. Fr. Pfeiffer, Konrad v. Megenberg, Buch der Natur.

Psalter des Erzbischofs Egbert von Trier. 4°. (Von der Gesellschaft für nützliche Forschung in Trier.)

Dr. Schliz, Das steinzeitalterliche Dorf Großgartach. 4°.

Dr. Adalbert Cserni, kgl. Professor in Karlsburg (in Siebenbürgen), Mitteilungen aus Apulum. — Sonderabdruck 1900. — (Vom Herrn Verfasser.)

J. v. Zahn, Ortsnamenbuch der Steiermark im Mittelalter. Wien 1893. 4°. (Vom Herrn Verfasser.)

Sulzbacher Kalender für katholische Christen. 1902. 8°. (Von der v. Seidel'schen Verlagsbuchhandlung in Sulzbach.)

V. J. Pr. Beiträge zu einer Geschichte der Hofmark und Pfarrei Thannstein. — Im Neuburger Amtsblatt Nr. 46—23 (1900/1901). (Von Herrn Verfasser, Pfarrer J. Prem.)

J. Virk, kgl. Gymnasiallehrer, Vaterländische Sagen im Unterrichte der unteren Gymnasialklassen (Programm, Regensburg 1901). (Vom Herrn Verfasser.)

Dr. W. Schnapp, Zur Auffassung und Erklärung des Dramatischen. (Programm, Amberg 1901.) (V. Hrn. Verfasser.)

Verwaltungsbericht des Stadtmagistrates Regensburg für das Jahr 1897. (Vom Stadtmagistrate.)

Bericht über den ersten Verbandstag der west- und süddeutschen Vereine für römisch-germanische Altertumsforschung zu Trier 11. und 12. April 1901. (Aus der Westdeutschen Zeitschrift.)

Bericht über die XXI. General-Versammlung des bayer. Gymnasiallehrervereines zu Regensburg am 12. u. 13. April 1901.

Jahresberichte über das kgl. Lyceum, das kgl. Alte Gymnasium, das kgl. Neue Gymnasium, die kgl. kathol. Präparandenschule und die kgl. Kreis-Realschule zu Regensburg 1900/1901.

Jahresbericht über das kgl. humanist. Gymnasium und das kgl. Studienseminar Amberg 1900/1901.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr00045-0357-4
Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg